

LASSINGER AUFWECKER

zugestellt von post.at



flickr_erik_mit_k

Zusatzgeld für Bürgermeister?

Der Bürgermeisterbezug reicht ihm nicht aus. Deshalb wurde Bürgermeister Friedrich Stangl vom Gemeinderat in offener Abstimmung mit der Mehrheit der ÖVP rückwirkend ab 1.1. 2009 eine monatliche Geschäftsführerentschädigung von 500 Euro für die Geschäftsführung der Gemeinde Lassing Betriebs GmbH gewährt. (300 Euro, wie von der FP verlangt, waren anscheinend zu wenig). Das sind 6.000 Euro im Jahr für kommunale Aufgaben, die nur in eine GmbH ausgelagert worden sind und nur aus steuersparenden Gründen.

Jetzt erkennt man das Gegenteil.

In anderen Gemeinden kritisiert die ÖVP scharf, wenn der Bürgermeister Geschäftsführer einer Gemeinde-GmbH ist. Letztes Beispiel dafür ist die Pleitegemeinde Fohnsdorf. Dort musste der SPÖ-Bürgermeister auf Druck des Landes als Geschäftsführer der Therme abtreten. Dort hat der Bürgermeister die Arbeit aber ehrenamtlich gemacht!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Unser Blatt heißt „Der Lassinger Aufwecker“. Warum?

Wir wollen die Leute aufwecken, weil in der Gemeinde nicht alles in Ordnung ist. Die KPÖ ist für soziale Gerechtigkeit und für Sauberkeit. Privilegien und Freunderlwirtschaft lehnen wir ab. Wir sehen die Dinge nüchtern. Deshalb unterstützen wir Veränderungen in unserer Gemeinde. Und wir werden über alle Parteigrenzen hinweg eine bürgernahe Politik unterstützen.

Der Bürger steht bei uns im Vordergrund.

LISTE 3 – KPÖ

KPÖ
im Gemeinderat

Privilegien
Gebührenerhöhungen
Freunderlwirtschaft?

Mit uns nicht!



KPÖ
im Gemeinderat

www.kpoe-steiermark.at

LASSINGER



AUFWECKER



Das will die KPÖ

Die Konzerne haben starke Lobbies, die auch in der Krise Millionen an Steuergeldern für ihre Zwecke herausholen können. Wir von der KPÖ treten für die Menschen ein, die keine Lobby haben. Das zeigt die KPÖ im Landtag und in vielen Gemeinden Tag für Tag mit ihrer Arbeit.

KPÖ-Politiker, wie Ernest Kaltenegger, verwenden große Teile ihres Politgehalts für konkrete Hilfe in Notlagen. Das ist wichtig. Damit ist es aber nicht getan. Wir sind für eine Gesellschaft in der nicht mehr das Geld regiert, sondern die Menschen wirklich im Mittelpunkt stehen.

Deshalb fordern wir eine Umverteilung von oben nach unten. Trotz der Krise gibt es Millionengewinne für wenige. Gleichzeitig wird es für immer mehr Menschen zur Bewährungsprobe, ihr tägliches Leben zu bewältigen. Für diese Leute sind wir da.

Was für einen Bürgermeister wollen die Lassinger in Zukunft haben?

Wollen Sie einen Bürgermeister, der viel zu oft aus der Rolle fällt?



Oder wollen Sie einen anständigen und ehrlichen Bürgermeister, der für gleiches Recht für alle steht?

In Lassing gibt es viele Leute, denen der jetzige Zustand nicht passt. Es genügt aber nicht, wenn man hiner vorgehaltener Hand schimpft. Es ist notwendig, wieder Ordnung und Anstand in die Gemeinde zu bringen.

Deshalb am 21. März KPÖ – Liste 3

Kein Kavaliersdelikt

Alkohol am Steuer ist kein Kavaliersdelikt.

Deshalb gibt es dafür auch harte Strafen:

Führerscheinentzug und Geldbussen. Das ist wichtig.

Denn Erwachsene, die sich so gehen lassen, sind kein Vorbild für die Jugend.